



Nr. 214

Stans, 20. April 2010

Baudirektion. Amt für Raumentwicklung. Parlamentarische Vorstösse. Motion von Landrätin Susann Trüssel, Büren, und Mitunterzeichnete betreffend Revision des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht (Baugesetz). Gutheissung. Antrag an den Landrat

### **Sachverhalt**

1.

Mit Datum vom 20. Oktober 2009 haben Landrätin Susann Trüssel, Büren, und Mitunterzeichnete eine Motion eingereicht mit folgenden Anträgen:

1. *Das bestehende Gesetz über die Raumplanung und das öffentliche Recht (Baugesetz) ist einer Revision zu unterziehen.*
2. *Die Motion ist dringlich zu erklären.*

2.

Mit Schreiben vom 22. Oktober hat das Landratsbüro die Motion dem Regierungsrat überwiesen.

3.

Anlässlich seiner Sitzung vom 18. November 2009 erklärte der Landrat die Motion für nicht dringlich.

### **Erwägungen**

1.

Das vom Landrat mit grosser Mehrheit verabschiedete neue Baugesetz wurde am 28. September 2008 in einer Referendumsabstimmung vom Stimmvolk abgelehnt. Unter Würdigung des Volksentscheids erachtete der Regierungsrat den Handlungsbedarf im Hinblick auf einen neuen Anlauf zu einer Teil- oder Totalrevision des Baugesetzes als nicht gegeben. Er entschied, eine weitere Revisionsvorlage zurückzustellen, bis konkrete Vorschläge des Referendumskomitees vorliegen würden (RRB Nr. 718 vom 10. November 2008).

2.

Trotz dieser abwartenden Haltung entschied der Regierungsrat, in zwei Testgemeinden die Auswirkungen der harmonisierten Baubegriffe gemäss Interkantonaler Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe (IVHB) zu analysieren. Die Auswertungen zeigen, dass die Anwendung der IVHB massive Anpassungen sowohl im Baugesetz, wie auch in den Bau- und Zonenreglementen der Gemeinden zur Folge hätten.

3.

Der Regierungsrat ist bereit, die Revision des Baugesetzes wieder auf die Agenda zu nehmen und die Revisionsarbeiten in die Wege zu leiten. Es wird am neu zusammengesetzten Regierungsrat sein zu entscheiden, wo die Schwerpunkte der Revision gelegt werden sollen.

## Beschluss

Dem Landrat wird beantragt, die Motion betreffend Revision des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht (Baugesetz) gutzuheissen.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Landrätin Susann Trüssel, Büren
- Landratssekretariat
- Kommission für Bau, Planung, Landwirtschaft und Umwelt (Präsidium, Vizepräsidium und Sekretariat)
- Baudirektion
- Amt für Raumentwicklung
- Rechtsdienst
- Direktionssekretariat Baudirektion

[NWLR.27]

REGIERUNGSRAT NIDWALDEN



Landschreiber